



DATENSCHUTZ

„TUE GUTES UND REDE DARÜBER!“ Arztpraxen und Social Media

So hat es einst Georg-Volkmar Graf Zedtwitz-Arnim ausgedrückt und wurde damit ein Vorreiter des heute als „Public Relations“ bekannten Gedankens.

Ziel soll es sein, ein Unternehmen positiv zu präsentieren und die breite Öffentlichkeit zu erreichen.

Während früher Publikationen in Printmedien und anschließend Internetpräsenzen für ausreichend gehalten wurden, wird heute Firmenprofilen auf Social Media wie z.B. Facebook oder Instagram eine immer größere Bedeutung zugeschrieben.

Ob dieser angenommene Nutzen der Wahrheit entspricht, lassen wir zunächst unbeleuchtet. Fakt ist, dass auch Arztpraxen die Mühe nicht scheuen und sich vermehrt auf solchen Plattformen vorstellen.

Damit es im Anschluss nicht zu unerwarteten Problemen kommt, gilt es sich schon beim Aufbau des Profils einige Fragen zu stellen. Hier einige Beispiele:

- **Wird im Profil auf das Impressum und die Datenschutzerklärung der Internetseite verwiesen?**
- **Wird die ärztliche Schweigepflicht und das Recht am eigenen Bild und Ton eingehalten?**
- **Wird anpreisende berufsrechtswidrige Werbung vermieden?**
- **Gibt es interne Regelungen, wer welche Posts veröffentlichen darf?**
- **Wurde die Kommentarfunktion abgeschaltet, um Selbstlobreden von Patienten zu verhindern?**
- **u.v.m.**

Ob in Ihrem Fall die Voraussetzungen für eine gute Social-Media-Präsenz erfüllt sind und welcher weiteren Maßnahmen es hierzu bedarf bespreche ich mit Ihnen gerne persönlich.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Ihr Ansprechpartner: Achim Wolf

T: +49 7223.9669.323 | M: +49 175.4335.701 | E: a.wolf@bendergruppe.com

b.e.consult GmbH | Dr.-Rudolf-Eberle-Straße 8-10 | 76534 Baden-Baden

